



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 05/2018

Juli 2018

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Mai 2018

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2017 und 2018	5
Übernachtungen in Hessen 2017 und 2018	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2018	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monaterhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den neu benannten Hessischen Fachausschuss für Kur-, Erholungs- und Tourismusorte eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Für vollständige Gemeinden wurde ab dem Berichtsjahr 2018 erstmalig die Anerkennung „Tourismusort“ vergeben.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

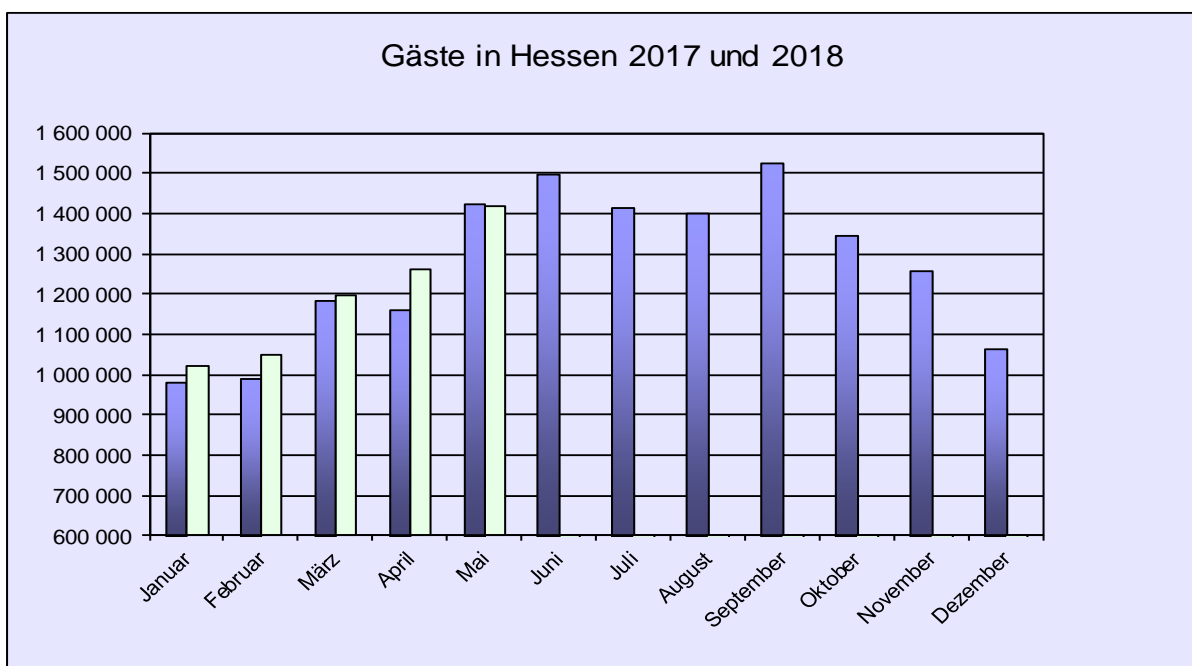
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

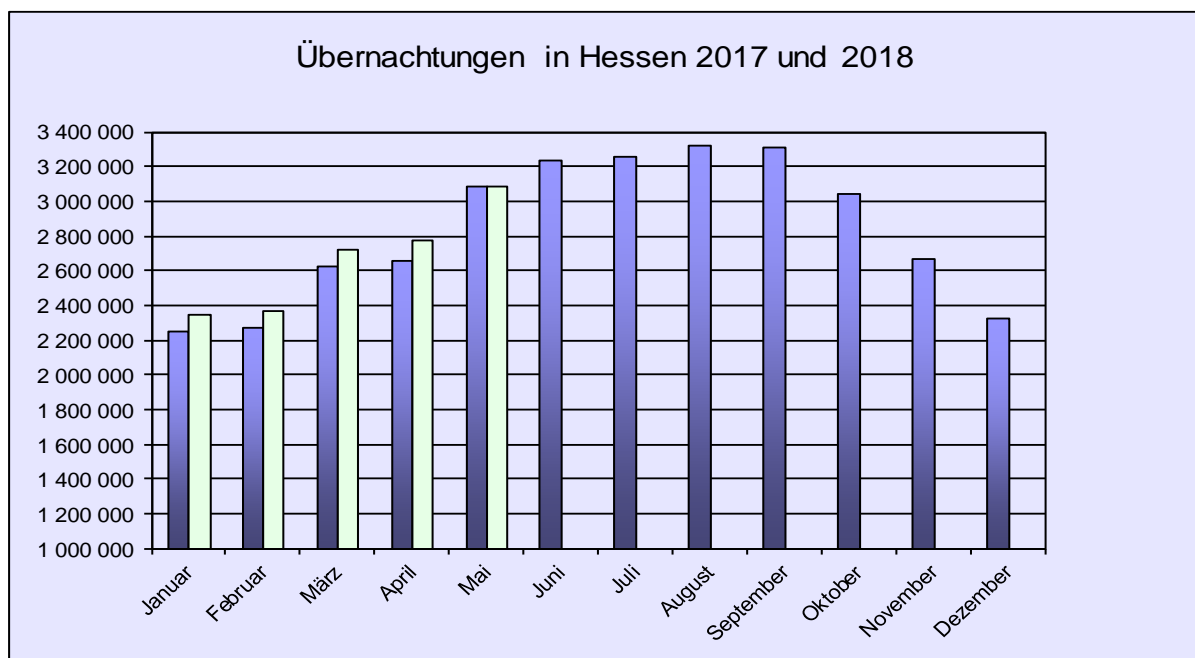
Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Berichtsjahr 2018 haben sich die vier Odenwaldkreis-Gemeinden Beerfelden, Hesseneck, Rothenberg und Sensbachtal zu der neuen Gemeinde Oberzent, Stadt (437 016) zusammengeschlossen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2017
 = 2018



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2018

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016	14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2017	15 250 754	5,1	3 885 001	4,2	34 103 923	4,6	7 673 253	5,4
2017 Januar	980 338	8,5	276 228	6,4	2 257 382	7,1	574 678	7,8
Februar	990 727	– 1,3	275 881	– 1,0	2 279 051	– 0,9	577 877	– 1,2
März	1 186 707	10,7	289 704	1,8	2 634 773	4,3	574 818	0,9
April	1 159 627	– 2,0	289 767	– 3,6	2 666 096	2,5	555 565	– 2,7
Mai	1 425 388	5,6	348 240	7,1	3 084 543	2,2	657 327	7,4
Juni	1 499 530	7,6	356 323	2,9	3 234 308	9,1	669 361	6,0
Juli	1 415 393	0,4	400 542	1,4	3 263 317	2,7	784 538	3,9
August	1 399 309	10,4	364 156	6,2	3 320 068	8,0	756 732	6,2
September	1 527 191	5,5	375 278	3,8	3 314 635	4,7	729 651	1,1
Oktober	1 344 337	1,8	347 356	9,3	3 043 840	2,6	698 045	14,0
November	1 257 350	5,2	295 694	8,9	2 675 255	5,4	568 218	10,6
Dezember	1 064 857	9,6	265 832	9,2	2 330 655	8,4	526 443	13,2
2018 Januar	1 019 383	4,0	287 782	4,2	2 349 464	4,1	612 948	6,7
Februar	1 047 312	5,7	285 979	3,7	2 366 529	3,8	604 620	4,6
März	1 194 770	0,7	311 709	7,6	2 724 333	3,4	647 012	12,6
April	1 259 410	8,6	311 775	7,6	2 774 944	4,1	606 980	9,3
Mai	1 418 638	– 0,5	331 689	– 4,8	3 088 384	0,1	631 963	– 3,9

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Mai 2018						Januar bis Mai
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	44	44	10,0	4 845	13,8	39,3	39,8
Frankfurt am Main, St.	294	289	5,1	52 962	3,7	47,6	50,4
Offenbach am Main, St.	39	39	5,4	3 581	4,5	37,7	40,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	81	81	3,8	7 714	1,1	45,4	45,3
Bergstraße	139	138	– 0,7	7 286	– 2,6	35,5	31,2
Darmstadt-Dieburg	92	90	—	4 416	– 1,3	37,3	37,6
Groß-Gerau	107	106	5,0	8 333	11,6	42,3	42,0
Hochtaunuskreis	131	128	– 6,6	8 784	– 1,3	43,8	41,3
Main-Kinzig-Kreis	202	198	1,5	10 648	1,4	41,0	38,4
Main-Taunus-Kreis	97	94	4,4	6 758	1,2	33,6	34,9
Odenwaldkreis	113	113	– 5,0	4 732	– 7,7	31,2	25,2
Offenbach	108	108	—	6 831	– 0,6	39,9	40,1
Rheingau-Taunus-Kreis	173	169	– 0,6	10 316	– 3,0	41,2	33,9
Wetteraukreis	111	107	1,9	6 639	0,7	48,0	44,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 731	1 704	1,2	143 845	1,9	43,0	43,1
Gießen	102	101	– 2,9	6 124	– 2,6	22,2	25,3
Lahn-Dill-Kreis	95	94	2,2	5 715	5,2	30,9	28,2
Limburg-Weilburg	81	81	2,5	6 746	0,8	29,2	27,6
Marburg-Biedenkopf	114	112	– 1,8	6 638	4,4	32,0	30,8
Vogelsbergkreis	109	109	3,8	6 507	– 0,4	28,3	24,3
Reg.-Bez. G i e ß e n	501	497	0,6	31 730	1,3	28,5	27,3
Kassel, documenta-St.	77	76	13,4	6 943	10,8	35,4	34,2
Fulda	282	279	0,4	15 214	0,9	34,0	30,4
Hersfeld-Rotenburg	112	110	0,9	10 550	1,4	33,3	28,1
Kassel	150	148	—	12 204	0,8	22,1	16,9
Schwalm-Eder-Kreis	142	135	—	8 535	2,3	25,8	22,5
Waldeck-Frankenberg	396	392	—	26 193	– 0,5	40,0	36,0
Werra-Meißner-Kreis	118	117	– 0,8	7 526	– 0,6	32,2	26,4
Reg.-Bez. K a s s e l	1 277	1 257	0,8	87 165	1,2	33,2	29,2
Land H e s s e n	3 509	3 458	1,0	262 740	1,6	38,0	36,9

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Mai 2018					
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	31 467	– 0,8	59 070	– 2,0	1,9	
	Bundesrepublik Deutschland	23 773	3,1	42 767	1,4	1,8	
	Anderer Wohnsitz	7 694	– 11,1	16 303	– 10,1	2,1	
412	Frankfurt am Main, St.	476 374	– 3,7	777 853	– 5,0	1,6	
	Bundesrepublik Deutschland	278 614	– 2,1	435 870	– 4,3	1,6	
	Anderer Wohnsitz	197 760	– 5,9	341 983	– 5,8	1,7	
413	Offenbach am Main, St.	21 827	– 5,7	41 854	– 7,8	1,9	
	Bundesrepublik Deutschland	15 235	– 7,0	27 939	– 5,1	1,8	
	Anderer Wohnsitz	6 592	– 2,5	13 915	– 12,7	2,1	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	50 925	– 7,3	108 680	– 6,0	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	41 023	– 5,9	85 829	– 4,1	2,1	
	Anderer Wohnsitz	9 902	– 12,6	22 851	– 12,4	2,3	
431	Bergstraße	34 148	– 0,2	80 220	5,0	2,3	
	Bundesrepublik Deutschland	29 220	– 1,1	66 236	2,1	2,3	
	Anderer Wohnsitz	4 928	5,8	13 984	21,7	2,8	
432	Darmstadt-Dieburg	21 539	– 12,4	51 029	– 6,5	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	19 310	– 10,7	43 797	– 3,7	2,3	
	Anderer Wohnsitz	2 229	– 25,0	7 232	– 20,3	3,2	
433	Groß-Gerau	59 470	7,4	108 715	10,1	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	38 396	7,1	70 648	8,1	1,8	
	Anderer Wohnsitz	21 074	8,0	38 067	13,9	1,8	
434	Hochtaunuskreis	45 087	– 9,1	119 076	– 7,0	2,6	
	Bundesrepublik Deutschland	37 035	– 10,7	104 116	– 7,1	2,8	
	Anderer Wohnsitz	8 052	– 0,6	14 960	– 6,6	1,9	
435	Main-Kinzig-Kreis	39 802	6,9	134 990	0,9	3,4	
	Bundesrepublik Deutschland	34 938	4,0	124 372	0,2	3,6	
	Anderer Wohnsitz	4 864	33,0	10 618	9,2	2,2	
436	Main-Taunus-Kreis	39 965	– 5,5	70 316	– 8,1	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	31 561	– 4,1	52 982	– 7,4	1,7	
	Anderer Wohnsitz	8 404	– 10,5	17 334	– 10,2	2,1	
437	Odenwaldkreis	17 655	8,7	45 734	8,4	2,6	
	Bundesrepublik Deutschland	16 923	8,8	42 893	6,9	2,5	
	Anderer Wohnsitz	732	8,1	2 841	38,7	3,9	
438	Offenbach	42 491	– 13,5	84 313	– 9,5	2,0	
	Bundesrepublik Deutschland	32 378	– 10,7	64 787	– 5,8	2,0	
	Anderer Wohnsitz	10 113	– 21,4	19 526	– 19,9	1,9	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	55 677	6,1	131 126	6,6	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	43 271	4,3	106 241	5,3	2,5	
	Anderer Wohnsitz	12 406	12,6	24 885	12,3	2,0	
440	Wetteraukreis	24 290	0,6	98 552	0,1	4,1	
	Bundesrepublik Deutschland	22 696	1,9	94 934	0,8	4,2	
	Anderer Wohnsitz	1 594	– 13,9	3 618	– 14,3	2,3	
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	960 717	– 2,9	1 911 528	– 2,7	2,0	
	Bundesrepublik Deutschland	664 373	– 2,0	1 363 411	– 1,9	2,1	
	Anderer Wohnsitz	296 344	– 4,9	548 117	– 4,7	1,8	

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
145 918	9,6		289 181	8,7	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
108 916	12,0		203 792	10,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
37 002	3,2		85 389	5,5	2,3	Anderer Wohnsitz
2 286 284	5,5		3 968 241	6,2	1,7	Frankfurt am Main, St.
1 332 724	6,5		2 186 767	5,3	1,6	Bundesrepublik Deutschland
953 560	4,1		1 781 474	7,3	1,9	Anderer Wohnsitz
104 139	7,1		219 489	7,9	2,1	Offenbach am Main, St.
74 309	8,7		144 341	12,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland
29 830	3,2		75 148	0,4	2,5	Anderer Wohnsitz
229 246	2,1		492 450	1,7	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
181 931	4,0		384 701	3,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
47 315	–	4,3	107 749	–	3,7	Anderer Wohnsitz
119 772	1,9		291 439	4,0	2,4	Bergstraße
103 186	2,2		241 982	3,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
16 586	—		49 457	8,6	3,0	Anderer Wohnsitz
94 457	–	6,3	227 474	–	1,8	Darmstadt-Dieburg
83 761	–	5,7	191 926	–	0,1	Bundesrepublik Deutschland
10 696	–	11,1	35 548	–	10,2	Anderer Wohnsitz
263 344	12,3		496 264	15,3	1,9	Groß-Gerau
169 491	6,5		317 715	8,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
93 853	24,7		178 549	31,0	1,9	Anderer Wohnsitz
194 038	–	3,3	540 143	–	4,3	Hochtaunuskreis
160 564	–	3,9	470 014	–	4,0	Bundesrepublik Deutschland
33 474	–	0,4	70 129	–	5,9	Anderer Wohnsitz
149 688	4,7		559 827	2,8	3,7	Main-Kinzig-Kreis
131 355	3,1		513 799	2,1	3,9	Bundesrepublik Deutschland
18 333	17,1		46 028	11,0	2,5	Anderer Wohnsitz
180 892	0,5		353 923	1,0	2,0	Main-Taunus-Kreis
137 891	2,5		254 199	0,9	1,8	Bundesrepublik Deutschland
43 001	–	5,6	99 724	1,2	2,3	Anderer Wohnsitz
53 902	—		147 774	1,5	2,7	Odenwaldkreis
51 481	–	0,4	138 846	0,3	2,7	Bundesrepublik Deutschland
2 421	9,2		8 928	25,8	3,7	Anderer Wohnsitz
199 582	–	2,6	409 759	–	1,7	Offenbach
148 459	–	0,6	305 386	0,7	2,1	Bundesrepublik Deutschland
51 123	–	8,0	104 373	–	8,1	Anderer Wohnsitz
167 624	5,5		413 087	2,9	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis
133 029	4,0		348 213	1,4	2,6	Bundesrepublik Deutschland
34 595	12,0		64 874	11,4	1,9	Anderer Wohnsitz
96 341	0,1		435 065	–	0,7	Wetteraukreis
88 933	1,0		416 914	–	0,4	Bundesrepublik Deutschland
7 408	–	9,4	18 151	–	7,0	Anderer Wohnsitz
4 285 227	4,2		8 844 116	4,1	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
2 906 030	4,3		6 118 595	3,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 379 197	4,0		2 725 521	6,4	2,0	Anderer Wohnsitz

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Mai 2018					
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
531	Gießen	23 489	– 0,9	42 227	– 4,0	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	21 330	0,3	37 456	– 3,3	1,8	
	Anderer Wohnsitz	2 159	– 11,0	4 771	– 9,4	2,2	
532	Lahn-Dill-Kreis	28 152	15,5	54 796	9,6	1,9	
	Bundesrepublik Deutschland	25 743	19,0	48 688	11,8	1,9	
	Anderer Wohnsitz	2 409	– 11,9	6 108	– 4,9	2,5	
533	Limburg-Weilburg	27 249	21,6	60 963	10,2	2,2	
	Bundesrepublik Deutschland	24 693	24,9	55 536	10,9	2,2	
	Anderer Wohnsitz	2 556	– 3,2	5 427	4,0	2,1	
534	Marburg-Biedenkopf	28 420	1,1	65 779	0,4	2,3	
	Bundesrepublik Deutschland	26 265	3,0	57 962	1,3	2,2	
	Anderer Wohnsitz	2 155	– 18,1	7 817	– 6,1	3,6	
535	Vogelsbergkreis	24 385	4,8	56 958	5,1	2,3	
	Bundesrepublik Deutschland	23 037	5,4	54 536	5,7	2,4	
	Anderer Wohnsitz	1 348	– 5,0	2 422	– 7,3	1,8	
	Reg.-Bez. G i e ß e n	131 695	8,1	280 723	4,4	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	121 068	10,1	254 178	5,4	2,1	
	Anderer Wohnsitz	10 627	– 10,3	26 545	– 4,7	2,5	
611	Kassel, documenta-St.	43 254	– 8,1	76 086	– 8,1	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	37 230	– 9,3	66 050	– 7,8	1,8	
	Anderer Wohnsitz	6 024	– 0,1	10 036	– 10,2	1,7	
631	Fulda	75 062	1,3	159 971	0,3	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	70 052	0,3	148 379	– 1,0	2,1	
	Anderer Wohnsitz	5 010	17,5	11 592	19,5	2,3	
632	Hersfeld-Rotenburg	36 880	1,9	108 905	9,1	3,0	
	Bundesrepublik Deutschland	33 510	1,2	100 508	8,2	3,0	
	Anderer Wohnsitz	3 370	9,6	8 397	21,2	2,5	
633	Kassel	34 556	3,9	83 610	2,0	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	31 981	5,3	77 030	1,5	2,4	
	Anderer Wohnsitz	2 575	– 10,2	6 580	9,2	2,6	
634	Schwalm-Eder-Kreis	25 854	7,6	68 167	5,9	2,6	
	Bundesrepublik Deutschland	23 641	10,0	64 031	7,4	2,7	
	Anderer Wohnsitz	2 213	– 12,9	4 136	– 12,9	1,9	
635	Waldeck-Frankenberg	89 816	14,5	324 345	12,9	3,6	
	Bundesrepublik Deutschland	85 094	16,2	310 210	13,5	3,6	
	Anderer Wohnsitz	4 722	– 9,5	14 135	2,1	3,0	
636	Werra-Meißner-Kreis	20 804	0,9	75 049	—	3,6	
	Bundesrepublik Deutschland	20 000	1,1	72 624	– 0,4	3,6	
	Anderer Wohnsitz	804	– 2,4	2 425	13,0	3,0	
	Reg.-Bez. K a s s e l	326 226	4,0	896 133	5,3	2,7	
	Bundesrepublik Deutschland	301 508	4,4	838 832	5,4	2,8	
	Anderer Wohnsitz	24 718	– 0,4	57 301	5,0	2,3	
	Land H e s s e n	1 418 638	– 0,5	3 088 384	0,1	2,2	
	Bundesrepublik Deutschland	1 086 949	0,9	2 456 421	1,2	2,3	
	Anderer Wohnsitz	331 689	– 4,8	631 963	– 3,9	1,9	

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
95 114	1,7	176 820	– 0,4	1,9	Gießen	
85 721	1,4	155 752	– 1,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
9 393	4,6	21 068	4,4	2,2	Anderer Wohnsitz	
88 113	7,2	191 263	3,9	2,2	Lahn-Dill-Kreis	
78 261	8,4	165 154	4,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
9 852	– 1,1	26 109	– 0,4	2,7	Anderer Wohnsitz	
76 154	7,4	204 888	4,4	2,7	Limburg-Weilburg	
66 644	9,4	183 322	4,0	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
9 510	– 4,7	21 566	8,0	2,3	Anderer Wohnsitz	
104 338	2,9	255 089	1,0	2,4	Marburg-Biedenkopf	
95 968	4,0	224 389	1,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
8 370	– 8,6	30 700	– 3,9	3,7	Anderer Wohnsitz	
77 691	3,6	189 784	2,0	2,4	Vogelsbergkreis	
73 064	4,0	181 872	2,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
4 627	– 1,7	7 912	– 13,6	1,7	Anderer Wohnsitz	
441 410	4,4	1 017 844	2,1	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	
399 658	5,1	910 489	2,4	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
41 752	– 2,4	107 355	– 0,1	2,6	Anderer Wohnsitz	
193 671	0,4	333 015	– 1,8	1,7	Kassel, documenta-St.	
170 610	– 0,9	291 972	– 2,7	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
23 061	11,6	41 043	4,9	1,8	Anderer Wohnsitz	
297 069	– 0,6	632 703	– 0,5	2,1	Fulda	
280 173	– 0,8	585 845	– 1,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
16 896	2,7	46 858	8,3	2,8	Anderer Wohnsitz	
138 081	2,2	417 657	1,6	3,0	Hersfeld-Rotenburg	
126 356	2,4	386 091	0,4	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
11 725	0,6	31 566	18,5	2,7	Anderer Wohnsitz	
109 785	1,3	267 079	– 0,3	2,4	Kassel	
100 876	1,8	245 304	– 1,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
8 909	– 4,8	21 775	20,8	2,4	Anderer Wohnsitz	
81 331	0,8	239 253	0,7	2,9	Schwalm-Eder-Kreis	
73 454	1,8	223 085	1,1	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
7 877	– 7,6	16 168	– 3,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
331 128	0,9	1 283 907	1,2	3,9	Waldeck-Frankenberg	
293 613	2,7	1 177 342	2,6	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
37 515	– 11,9	106 565	– 12,2	2,8	Anderer Wohnsitz	
61 811	– 1,7	268 080	– 0,8	4,3	Werra-Meißner-Kreis	
59 809	– 1,4	261 408	– 1,3	4,4	Bundesrepublik Deutschland	
2 002	– 9,4	6 672	23,6	3,3	Anderer Wohnsitz	
1 212 876	0,5	3 441 694	0,3	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l	
1 104 891	0,8	3 171 047	0,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
107 985	– 3,1	270 647	—	2,5	Anderer Wohnsitz	
5 939 513	3,4	13 303 654	3,0	2,2	Land H e s s e n	
4 410 579	3,5	10 200 131	2,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
1 528 934	3,3	3 103 523	5,6	2,0	Anderer Wohnsitz	

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	44	4 845	31 467	– 0,8	59 070	– 2,0	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	289	52 962	476 374	– 3,7	777 853	– 5,0	1,6
413	Offenbach am Main, St.	39	3 581	21 827	– 5,7	41 854	– 7,8	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	81	7 714	50 925	– 7,3	108 680	– 6,0	2,1
431	Bergstraße	138	7 286	34 148	– 0,2	80 220	5,0	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 134	6 705	– 9,8	12 499	– 5,0	1,9
431 003	Biblis	3	59	343	33,5	666	0,5	1,9
431 004	Birkenau	8	247	767	52,8	1 935	37,3	2,5
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	625	3 044	9,5	7 146	10,2	2,3
431 011	Heppenheim	14	779	5 898	0,2	12 341	20,1	2,1
431 012	Hirschhorn	5	877	1 808	– 7,5	4 445	20,6	2,5
431 013	Lampertheim	8	335	1 597	– 15,7	4 522	– 10,5	2,8
431 014	Lautertal	9	227	1 108	– 10,6	1 974	3,1	1,8
431 015	Lindenfels	15	805	1 969	12,6	9 535	3,0	4,8
431 016	Lorsch	6	148	1 162	22,2	1 764	16,9	1,5
431 017	Mörlenbach	6	160	480	– 12,9	1 183	15,3	2,5
431 018	Neckarsteinach	3	150	2 390	8,3	2 591	7,2	1,1
431 019	Rimbach	3	73	334	– 4,0	603	– 20,6	1,8
431 020	Viernheim	10	438	3 237	6,3	7 317	5,7	2,3
431 021	Wald-Michelbach	10	481	1 339	– 13,6	3 912	– 15,2	2,9
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	90	4 416	21 539	– 12,4	51 029	– 6,5	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	388	1 587	– 10,3	3 644	– 0,5	2,3
432 004	Dieburg	3	87	536	– 2,0	805	4,8	1,5
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	4	101	480	– 2,0	971	– 12,4	2,0
432 007	Fischbachtal	5	267	913	37,3	2 342	33,7	2,6
432 008	Griesheim	7	500	2 485	– 25,3	6 932	– 19,2	2,8
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	306	1 569	19,9	2 556	13,1	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	157	742	5,7	2 131	– 10,4	2,9
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	252	1 242	12,3	2 819	34,8	2,3
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	4	184	453	.	3 192	.	7,0
432 016	Ober-Ramstadt	2	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	167	932	– 22,3	1 487	– 23,2	1,6
432 019	Reinheim	3	91	398	0,8	1 175	47,4	3,0
432 020	Roßdorf	4	174	640	.	1 545	.	2,4
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	6	652	6 066	– 23,3	10 435	– 14,0	1,7
432 023	Weiterstadt	7	438	1 027	– 10,1	2 321	– 10,6	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%			Tage
145 918	9,6		289 181	8,7	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
2 286 284	5,5		3 968 241	6,2	1,7	Frankfurt am Main, St.
104 139	7,1		219 489	7,9	2,1	Offenbach am Main, St.
229 246	2,1		492 450	1,7	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
119 772	1,9		291 439	4,0	2,4	Bergstraße
.	.		.	.	.	Abtsteinach
28 569	– 1,1		53 378	3,3	1,9	Bensheim
1 292	20,9		2 666	– 10,7	2,1	Biblis
2 772	34,6		7 385	14,2	2,7	Birkenau
.	.		.	.	.	Bürrstadt
.	.		.	.	.	Fürth
.	.		.	.	.	Gorxheimertal
9 881	21,3		22 416	20,4	2,3	Grasellenbach
21 037	6,3		43 270	14,0	2,1	Heppenheim
3 127	– 19,2		7 309	– 0,4	2,3	Hirschhorn
6 730	– 5,1		19 115	– 6,0	2,8	Lampertheim
4 250	6,3		7 252	7,4	1,7	Lautertal
5 998	14,1		38 249	4,4	6,4	Lindenfels
4 024	14,4		6 362	4,0	1,6	Lorsch
1 726	– 9,9		4 017	5,7	2,3	Mörlenbach
4 286	– 14,5		4 867	– 14,7	1,1	Neckarsteinach
1 337	39,4		2 325	2,4	1,7	Rimbach
13 581	– 3,7		30 607	6,8	2,3	Viernheim
5 284	– 11,5		15 384	– 10,5	2,9	Wald-Michelbach
.	.		.	.	.	Zwingenberg
94 457	– 6,3		227 474	– 1,8	2,4	Darmstadt-Dieburg
.	.		.	.	.	Alsbach-Hähnlein
7 962	– 4,6		18 172	0,8	2,3	Babenhausen
1 796	1,8		2 805	9,9	1,6	Dieburg
.	.		.	.	.	Eppertshausen
2 158	9,7		4 982	4,2	2,3	Erzhausen
1 653	16,3		4 587	15,2	2,8	Fischbachtal
12 844	– 12,3		35 974	– 6,7	2,8	Griesheim
.	.		.	.	.	Groß-Biebrau
5 452	6,3		8 847	3,6	1,6	Groß-Umstadt
3 242	– 1,5		10 409	– 7,5	3,2	Groß-Zimmern
.	.		.	.	.	Messel
3 260	– 1,7		8 010	6,4	2,5	Modautal
.	.		.	.	.	Mühltal
1 661	.		15 199	15,9	9,2	Münster
.	.		.	.	.	Ober-Ramstadt
.	.		.	.	.	Otzberg
4 843	– 2,3		7 913	1,5	1,6	Pfungstadt
1 734	– 1,3		5 740	48,3	3,3	Reinheim
3 297	.		8 011	.	2,4	Roßdorf
.	.		.	.	.	Schaafheim
.	.		.	.	.	Seeheim-Jugenheim
3 955	– 11,5		9 634	– 17,8	2,4	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	106	8 333	59 470	7,4	108 715	10,1	1,8
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	167	731	– 14,0	1 601	– 32,4	2,2
433 004	Gernsheim	6	333	2 553	82,4	5 007	57,4	2,0
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	300	534	– 5,5	1 348	– 3,1	2,5
433 006	Groß-Gerau	7	446	1 980	– 15,6	5 321	22,8	2,7
433 007	Kelsterbach	18	1 750	17 271	41,8	26 012	38,4	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	15	1 807	14 901	– 8,3	24 382	– 10,0	1,6
433 009	Nauheim	3	121	127	– 23,0	318	– 19,9	2,5
433 010	Raunheim	7	1 205	9 661	– 12,5	22 150	5,2	2,3
433 011	Riedstadt	8	505	1 353	0,2	3 045	8,1	2,3
433 012	Rüsselsheim	23	1 522	9 870	13,7	17 382	10,5	1,8
433 014	Trebur	3	.	.	.	.	.	.
434	Hochtaunuskreis	128	8 784	45 087	– 9,1	119 076	– 7,0	2,6
434 001	Bad Homburg	35	3 017	15 550	– 5,6	50 821	– 4,3	3,3
434 002	Friedrichsdorf	9	597	3 793	– 15,4	6 371	– 17,8	1,7
434 003	Glashütten	5	230	2 218	14,3	3 547	8,0	1,6
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 130	4 312	– 11,2	16 844	– 5,2	3,9
434 006	Kronberg	8	348	2 448	– 18,0	4 316	– 17,8	1,8
434 007	Neu-Anspach	3	157	821	– 19,7	1 598	– 7,6	1,9
434 008	Oberursel	15	1 423	8 019	– 12,1	16 352	– 13,3	2,0
434 009	Schmitten	17	913	4 369	– 5,3	10 931	0,6	2,5
434 010	Steinbach	6	206	667	– 39,0	1 751	– 31,3	2,6
434 011	Usingen	7	157	568	– 13,4	1 253	– 3,2	2,2
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	6	336	826	33,0	1 862	40,2	2,3
435	Main-Kinzig-Kreis	198	10 648	39 802	6,9	134 990	0,9	3,4
435 001	Bad Orb	27	2 612	8 309	9,2	43 486	– 2,9	5,2
435 002	Bad Soden-Salmünster	28	1 896	4 377	– 2,9	32 869	0,6	7,5
435 003	Biebergemünd	4	117	199	– 42,3	465	– 32,6	2,3
435 004	Birstein	5	125	352	16,6	1 239	6,6	3,5
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	435	1 257	49,5	3 095	35,2	2,5
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	294	6,9	781	5,0	2,7
435 009	Freigericht	4	93	325	9,1	1 043	– 13,6	3,2
435 010	Gelnhausen	12	401	1 663	– 6,6	3 670	– 4,4	2,2
435 012	Gründau	6	260	1 114	7,8	2 514	3,8	2,3
435 013	Hammersbach	3	75	88	– 17,8	401	16,6	4,6
435 014	Hanau	26	1 386	6 773	– 11,5	15 924	– 5,8	2,4
435 015	Hasselroth	3	124	496	20,7	1 298	– 2,5	2,6
435 016	Jossgrund	6	120	432	.	812	.	1,9
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	10	627	4 597	38,6	8 626	22,0	1,9
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	639	– 20,4	1 211	– 6,4	1,9
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	111	284	43,4	633	50,7	2,2
435 024	Ronneburg	4	187	1 361	11,9	3 454	1,1	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
263 344		12,3	496 264		15,3	1,9	Groß-Gerau
.		Biebesheim
.		Bischofsheim
3 660	—	7,6	9 478	—	13,4	2,6	Büttelborn
9 310		82,8	18 736		57,1	2,0	Gernsheim
2 333		0,9	6 575		9,4	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
7 715	—	5,8	17 288		8,2	2,2	Groß-Gerau
80 755		36,5	128 074		42,5	1,6	Kelsterbach
66 950	—	6,2	114 453	—	2,7	1,7	Mörfelden-Walldorf
570	—	5,3	1 719	—	9,8	3,0	Nauheim
43 032	—	3,8	100 651		7,1	2,3	Raunheim
5 384		5,1	11 912	—	0,8	2,2	Riedstadt
41 562		32,8	78 636		25,8	1,9	Rüsselsheim
.		Trebur
194 038	—	3,3	540 143	—	4,3	2,8	Hochtaunuskreis
71 986		2,6	239 462	—	2,8	3,3	Bad Homburg
16 742	—	6,5	31 395	—	9,2	1,9	Friedrichsdorf
9 480		12,7	15 436		7,1	1,6	Glashütten
.		Grävenwiesbach
18 418	—	5,3	79 276	—	3,0	4,3	Königstein
9 736	—	10,2	17 522	—	13,7	1,8	Kronberg
3 269	—	14,0	6 175	—	12,8	1,9	Neu-Anspach
34 205	—	12,8	77 528	—	10,6	2,3	Oberursel
16 528		0,3	41 006		5,9	2,5	Schmitten
4 425	—	10,3	10 901	—	12,7	2,5	Steinbach
2 691		1,9	5 686	—	8,1	2,1	Usingen
.		Wehrheim
1 977		3,0	5 106		9,4	2,6	Weilrod
149 688		4,7	559 827		2,8	3,7	Main-Kinzig-Kreis
26 465		3,2	175 132		1,5	6,6	Bad Orb
18 689		3,3	145 134		0,2	7,8	Bad Soden-Salmünster
570	—	45,3	1 637	—	35,2	2,9	Biebergemünd
1 232		1,1	4 907	—	2,1	4,0	Birstein
.		Brachtal
3 220		9,4	8 659	—	2,3	2,7	Bruchköbel
.		Erlensee
840		4,2	1 791		1,2	2,1	Flörsbachtal
1 200	—	1,9	4 478	—	3,6	3,7	Freigericht
6 845	—	3,0	15 552	—	6,2	2,3	Gelnhausen
4 581		5,2	11 524		5,5	2,5	Gründau
387	—	8,3	1 987		53,3	5,1	Hammersbach
31 992		1,8	78 512		10,8	2,5	Hanau
1 675		5,9	5 170	—	6,9	3,1	Hasselroth
794		116,9	1 490		17,2	1,9	Jossgrund
.		Langenselbold
.		Linsengericht
15 754		14,4	31 297		16,7	2,0	Maintal
.		Neuberg
3 386	—	0,5	7 238		6,4	2,1	Nidderau
.		Niederdorfelden
1 245		30,5	2 530		24,1	2,0	Rodenbach
5 653		9,0	14 355		6,6	2,5	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	614	1 613	76,7	3 545	93,3	2,2
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	8	305	1 371	54,2	1 967	45,0	1,4
435 028	Steinau	8	201	864	– 4,6	2 071	– 3,7	2,4
435 029	Wächtersbach	3	95	671	– 14,7	1 393	– 13,7	2,1
436	Main-Taunus-Kreis	94	6 758	39 965	– 5,5	70 316	– 8,1	1,8
436 001	Bad Soden	16	1 017	6 653	– 12,1	14 118	– 1,6	2,1
436 002	Eppstein	6	914	1 221	– 19,1	2 346	– 21,5	1,9
436 003	Eschborn	11	1 532	11 211	– 12,8	17 476	– 15,3	1,6
436 004	Flörsheim	6	171	670	11,7	1 907	16,6	2,8
436 005	Hattersheim	7	191	724	.	1 431	– 15,1	2,0
436 006	Hochheim	12	385	1 423	– 30,1	2 852	– 26,6	2,0
436 007	Hofheim	15	914	8 271	22,2	13 649	1,4	1,7
436 008	Kelkheim	9	353	1 947	– 1,2	3 547	– 3,1	1,8
436 009	Kriftel	3	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	83	173	– 25,4	645	– 33,1	3,7
436 011	Schwalbach	3	708	2 674	– 6,0	4 608	.	1,7
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	113	4 732	17 655	8,7	45 734	8,4	2,6
437 001	Bad König	10	271	1 460	9,4	3 364	– 18,9	2,3
437 003	Brensbach	3	.	.	.	.	.	.
437 004	Breuberg	8	721	1 838	30,3	8 280	11,5	4,5
437 005	Brombachtal	5	222	1 016	8,3	1 577	17,8	1,6
437 006	Erbach	10	506	1 886	20,1	4 526	15,9	2,4
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	112	368	– 14,0	907	31,4	2,5
437 009	Höchst	10	376	1 796	– 1,6	3 993	– 5,3	2,2
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	595	3 475	25,0	6 120	27,7	1,8
437 012	Mossautal	15	732	1 766	– 12,2	5 219	12,5	3,0
437 013	Reichelsheim	14	501	1 581	3,7	4 418	10,8	2,8
437 016	Oberzent	19	563	2 054	.	5 649	.	2,8
438	Kreis Offenbach	108	6 831	42 491	– 13,5	84 313	– 9,5	2,0
438 001	Dietzenbach	8	437	1 829	– 24,9	3 631	– 28,5	2,0
438 002	Dreieich	13	774	5 704	– 0,7	8 819	– 8,5	1,5
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	281	– 6,3	432	– 53,9	1,5
438 005	Heusenstamm	4	190	640	– 22,4	2 661	83,3	4,2
438 006	Langen	9	841	6 663	– 5,2	14 300	6,8	2,1
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	308	1 231	– 20,7	3 865	– 33,6	3,1
438 009	Neu-Isenburg	18	1 878	14 496	– 15,1	27 587	– 13,0	1,9
438 010	Obertshausen	4	178	1 543	– 11,3	2 708	– 10,4	1,8
438 011	Rodgau	14	642	2 709	– 25,3	5 579	– 12,3	2,1
438 012	Rödermark	9	568	2 988	– 17,9	5 077	– 18,2	1,7
438 013	Seligenstadt	12	491	3 215	– 15,1	5 831	– 6,6	1,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
5 274	28,5	11 605	33,4	2,2	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
3 003	35,8	4 913	25,1	1,6	Sinntal
3 058	20,5	7 480	–	5,5	Steinau
2 839	–	5 034	–	7,6	Wächtersbach
180 892	0,5	353 923	1,0	2,0	Main-Taunus-Kreis
32 100	2,3	71 095	7,4	2,2	Bad Soden
5 349	–	13 122	–	8,9	Eppstein
50 474	–	89 189	–	2,1	Eschborn
2 578	9,1	7 625	15,5	3,0	Flörsheim
4 228	.	7 834	5,3	1,9	Hattersheim
6 344	–	14 714	–	12,7	Hochheim
34 089	7,3	64 803	0,3	1,9	Hofheim
8 330	0,1	16 481	–	2,1	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
1 147	3,6	3 715	–	8,8	Liederbach
14 412	7,7	27 027	8,0	1,9	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
53 902	—	147 774	1,5	2,7	Odenwaldkreis
4 967	7,0	12 191	–	4,2	Bad König
.	.	.	.	.	Brensbach
5 859	8,3	32 943	1,2	5,6	Breuberg
3 022	–	5 177	–	12,4	Brombachtal
5 857	5,4	14 208	5,6	2,4	Erbach
998	–	2 638	34,7	2,6	Fränkisch-Crumbach
7 256	–	16 789	–	7,4	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
8 726	1,9	16 691	10,1	1,9	Michelstadt
5 155	–	12 974	9,3	2,5	Mossautal
4 781	2,6	12 963	4,6	2,7	Reichelsheim
5 702	.	16 039	.	2,8	Oberzent
199 582	–	409 759	–	1,7	Kreis Offenbach
9 640	3,6	20 826	–	4,5	Dietzenbach
23 500	0,1	42 052	–	7,5	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
1 127	8,3	3 035	12,1	2,7	Hainburg
3 359	5,0	11 296	79,7	3,4	Heusenstamm
29 207	–	69 049	7,5	2,4	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
6 202	6,9	18 895	–	22,7	Mühlheim
71 452	–	138 021	–	3,2	Neu-Isenburg
7 130	–	14 170	6,0	2,0	Obertshausen
13 401	–	25 374	–	4,4	Rodgau
15 130	–	27 076	–	9,3	Rödermark
14 836	0,7	28 546	4,7	1,9	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	169	10 316	55 677	6,1	131 126	6,6	2,4
439 001	Aarbergen	3	72	103	– 3,7	211	22,0	2,0
439 002	Bad Schwalbach	10	806	1 230	– 13,7	18 274	– 5,5	14,9
439 003	Eltville	29	997	6 787	– 0,9	12 253	5,6	1,8
439 004	Geisenheim	8	704	3 179	– 10,2	7 305	10,4	2,3
439 005	Heidenrod	5	262	774	28,1	1 816	34,9	2,3
439 006	Hohenstein	4	529	819	– 5,2	1 712	9,3	2,1
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	13	445	2 207	– 3,8	4 059	3,8	1,8
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	14	489	2 047	17,1	4 190	13,3	2,0
439 011	Niedernhausen	6	.	.	.	.	.	.
439 012	Oestrich-Winkel	14	602	3 411	0,8	6 245	– 0,9	1,8
439 013	Rüdesheim	42	3 862	25 264	9,6	51 301	16,8	2,0
439 014	Schlangenbad	10	522	1 901	– 4,1	8 940	– 5,0	4,7
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	4	144	1 108	3,1	1 742	– 8,4	1,6
440	Wetteraukreis	107	6 639	24 290	0,6	98 552	0,1	4,1
440 001	Altenstadt	4	106	501	3,5	1 166	12,7	2,3
440 002	Bad Nauheim	29	2 786	9 002	– 0,3	59 491	– 3,1	6,6
440 003	Bad Vilbel	9	438	2 144	– 20,7	4 629	– 20,7	2,2
440 004	Büdingen	8	289	1 714	10,4	3 258	22,3	1,9
440 005	Butzbach	6	380	2 041	0,6	3 426	—	1,7
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	8	241	1 086	21,2	2 134	18,1	2,0
440 009	Gedern	5	1 088	3 016	27,7	8 462	42,2	2,8
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	5	155	481	– 29,4	1 134	– 21,5	2,4
440 015	Münzenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	584	1 778	0,4	10 115	1,1	5,7
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 021	Reichelsheim	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	354	– 14,3	634	– 17,4	1,8
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 704	143 845	960 717	– 2,9	1 911 528	– 2,7	2,0
531	Kreis Gießen	101	6 124	23 489	– 0,9	42 227	– 4,0	1,8
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	101	378	– 10,8	1 092	– 10,9	2,9
531 003	Buseck	4	78	292	57,8	766	46,7	2,6
531 004	Fernwald	1	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	21	1 274	9 205	3,6	15 001	– 5,0	1,6
531 006	Grünberg	9	730	2 397	– 24,1	3 875	– 26,4	1,6
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	122	584	15,2	1 326	40,5	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
167 624	5,5	413 087	2,9	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis	
308	—	757	17,7	2,5	Aarbergen	
5 924	—	88 229	—	14,9	Bad Schwalbach	
22 922	4,4	41 155	6,2	1,8	Eltville	
9 410	—	18 854	—	2,0	Geisenheim	
2 669	33,9	7 830	65,9	2,9	Heidenrod	
2 765	—	5 108	9,4	1,8	Hohenstein	
.	.	.	.	.	Hünstetten
8 973	2,4	14 876	6,4	1,7	Idstein	
.	.	.	.	.	Kiedrich
4 910	13,8	10 828	13,7	2,2	Lorch	
.	.	.	.	.	Niedernhausen
9 454	23,8	17 284	15,4	1,8	Oestrich-Winkel	
57 828	4,3	106 087	7,8	1,8	Rüdesheim	
7 657	—	38 162	—	5,0	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein
3 294	5,8	5 731	—	1,7	Walluf	
96 341	0,1	435 065	—	4,5	Wetteraukreis	
2 072	8,5	4 939	8,2	2,4	Altenstadt	
38 837	—	284 944	—	7,3	Bad Nauheim	
10 262	—	24 586	—	2,4	Bad Vilbel	
5 201	17,0	9 428	21,4	1,8	Büdingen	
9 922	7,0	17 804	6,8	1,8	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
5 075	25,1	9 796	16,6	1,9	Friedberg	
5 152	15,3	12 898	16,5	2,5	Gedern	
.	.	.	.	.	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
2 328	—	5 315	—	2,3	Karben	
.	.	.	.	.	Münzenberg
7 001	0,7	44 279	—	6,3	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	Ortenberg
.	.	.	.	.	Reichelsheim
1 736	—	3 076	—	1,8	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
4 285 227	4,2	8 844 116	4,1	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
95 114	1,7	176 820	—	1,9	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf
1 506	—	4 932	—	3,3	Biebertal	
1 145	15,2	3 072	17,1	2,7	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald
36 368	2,7	63 355	—	1,7	Gießen	
11 979	—	20 699	—	1,7	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim
1 873	6,0	4 413	19,0	2,4	Hungen	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	1 001	849	11,7	2 070	36,7	2,4
531 010	Laubach	14	665	1 779	– 8,9	4 849	– 6,3	2,7
531 011	Lich	7	226	1 158	– 10,3	1 994	– 12,5	1,7
531 012	Linden	6	282	2 342	– 3,7	3 428	– 13,8	1,5
531 013	Lollar	6	202	702	– 3,0	1 224	– 16,8	1,7
531 014	Pohlheim	2	.	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	3	170	375	58,9	768	60,3	2,0
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	807	1 784	22,3	2 667	22,7	1,5
532	Lahn-Dill-Kreis	94	5 715	28 152	15,5	54 796	9,6	1,9
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	473	2 025	9,8	6 768	4,0	3,3
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	460	1 127	– 14,6	2 083	– 13,0	1,8
532 007	Driedorf	3	400	732	119,8	1 993	84,4	2,7
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	34	123	75,7	463	– 9,9	3,8
532 010	Greifenstein	5	495	2 321	28,7	4 228	20,1	1,8
532 011	Haiger	5	169	1 024	.	2 130	37,6	2,1
532 012	Herborn	12	457	2 242	– 16,9	4 356	– 13,8	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	4	664	1 454	115,7	2 056	121,6	1,4
532 022	Waldsolms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	27	1 847	14 214	22,4	24 905	13,1	1,8
533	Kreis Limburg-Weilburg	81	6 746	27 249	21,6	60 963	10,2	2,2
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	671	1 372	– 13,3	14 090	– 19,5	10,3
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	4	293	1 158	– 0,2	2 094	4,8	1,8
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	20	1 913	9 821	7,1	17 443	7,0	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	6	537	2 791	45,2	4 088	49,5	1,5
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	6	89	316	58,0	456	33,7	1,4
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	14	1 842	6 972	25,1	12 845	24,3	1,8
533 018	Weilmünster	4	86	87	– 31,5	170	– 30,3	2,0
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
2 761		6 681	15,3	2,4	Langgöns	
7 139	—	19 871	9,4	2,8	Laubach	
4 528	—	8 135	6,4	1,8	Lich	
10 835		16 390	3,3	1,5	Linden	
3 007	—	5 593	10,9	1,9	Lollar	
.	.	.	.	.	Pohlheim
.	.	.	.	.	Rabenau
875	20,2	1 779	27,5	2,0	Reiskirchen	
.	.	.	.	.	Staufenberg
6 825	26,6	10 807	24,1	1,6	Wettenberg	
88 113	7,2	191 263	3,9	2,2	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
6 756	7,4	29 895	3,5	4,4	Braunfels	
.	.	.	.	.	Breitscheid
4 003	—	7 205	12,5	1,8	Dillenburg	
1 195	.	3 113	14,5	2,6	Driedorf	
.	.	.	.	.	Ehringshausen
390	—	1 859	2,0	4,8	Eschenburg	
3 556	—	7 478	14,8	2,1	Greifenstein	
4 020	.	8 973	.	2,2	Haiger	
10 368	—	19 788	6,5	1,9	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
.	.	.	.	.	Siegbach
1 460	113,5	2 062	119,8	1,4	Solms	
.	.	.	.	.	Waldsolms
45 935	12,0	88 122	8,2	1,9	Wetzlar	
76 154	7,4	204 888	4,4	2,7	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich
7 178	—	76 110	6,2	10,6	Bad Camberg	
.	.	.	.	.	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
4 585	8,3	8 195	12,6	1,8	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden
31 780	3,7	55 925	7,8	1,8	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	Merenberg
4 140	31,5	6 237	38,0	1,5	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters
526	41,4	746	39,2	1,4	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn
16 775	1,5	33 245	7,0	2,0	Weilburg	
352	—	853	14,8	2,4	Weilmünster	
.	.	.	.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	112	6 638	28 420	1,1	65 779	0,4	2,3
534 001	Amöneburg	5	88	326	– 12,4	698	11,0	2,1
534 003	Bad Endbach	9	401	943	– 10,6	5 075	– 9,2	5,4
534 004	Biedenkopf	7	368	2 136	20,1	4 742	19,4	2,2
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	7	212	1 272	– 8,3	1 760	– 17,6	1,4
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	376	1 596	– 13,6	3 482	– 22,2	2,2
534 011	Kirchhain	6	141	543	– 4,2	1 608	– 16,8	3,0
534 012	Lahnatal	7	824	1 199	59,0	2 959	40,8	2,5
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	31	2 249	16 413	– 1,7	35 798	– 1,8	2,2
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	1	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	7	225	1 061	– 0,7	2 505	– 0,6	2,4
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	6	357	343	308,3	1 601	95,0	4,7
535	Vogelsbergkreis	109	6 507	24 385	4,8	56 958	5,1	2,3
535 001	Alsfeld	13	816	5 088	– 3,9	8 556	– 4,5	1,7
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	712	2 026	86,6	5 298	71,5	2,6
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	1 187	27,4	7 783	7,7	6,6
535 008	Herbstein	8	607	2 580	8,9	6 399	8,7	2,5
535 009	Homberg	6	782	848	1,8	1 699	– 13,8	2,0
535 010	Kirrtorf	4	287	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	12	495	2 526	– 10,3	5 440	– 6,4	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	8	355	1 675	– 24,0	3 733	– 35,5	2,2
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	10	472	2 219	14,6	4 859	41,7	2,2
535 016	Schotten	17	849	3 800	0,6	8 404	1,7	2,2
535 017	Schwalmtal	3	35	85	30,8	181	38,2	2,1
535 018	Ulrichstein	6	282	650	52,6	1 439	50,2	2,2
535 019	Wartenberg	3	253	287	36,7	511	92,8	1,8
	Reg.-Bez. G i e ß e n	497	31 730	131 695	8,1	280 723	4,4	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
104 338	2,9	255 089	1,0	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf	
1 218	—	2 517	15,7	2,1	Amöneburg	
4 519	—	25 042	—	5,5	Bad Endbach	
6 217	4,2	13 375	7,5	2,2	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
4 497	0,1	7 122	—	1,6	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
5 964	—	13 698	—	2,3	Gladenbach	
2 122	—	7 530	—	3,5	Kirchhain	
2 734	34,5	6 262	25,2	2,3	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra
63 085	3,7	144 323	3,1	2,3	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Neustadt
.	.	.	.	.	Rauschenberg
4 512	17,9	11 619	—	2,6	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
.	.	.	.	.	Weimar
715	67,8	4 452	12,3	6,2	Wetter	
77 691	3,6	189 784	2,0	2,4	Vogelsbergkreis	
18 772	3,4	31 383	2,8	1,7	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
3 617	33,2	10 115	12,3	2,8	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenaue
3 737	7,3	34 413	1,3	9,2	Grebenhain	
7 037	0,6	18 158	—	2,6	Herbstein	
3 385	—	6 256	—	1,8	Homberg	
201	—	344	—	1,7	Kirtorf	
9 652	—	21 314	2,5	2,2	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
6 218	0,8	14 599	—	2,3	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
6 201	5,9	14 150	18,5	2,3	Schlitz	
11 512	—	25 550	0,7	2,2	Schotten	
299	1,0	636	13,8	2,1	Schwalmtal	
1 494	14,9	3 159	12,1	2,1	Ulrichstein	
628	9,2	1 077	33,8	1,7	Wartenberg	
441 410	4,4	1 017 844	2,1	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	76	6 943	43 254	– 8,1	76 086	– 8,1	1,8
631	Kreis Fulda	279	15 214	75 062	1,3	159 971	0,3	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	20	1 292	3 793	– 1,9	17 372	– 13,6	4,6
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	340	1 666	– 3,4	4 260	– 6,6	2,6
631 004	Ebersburg	6	157	386	14,9	1 240	22,7	3,2
631 005	Ehrenberg	11	630	1 664	24,7	4 703	35,3	2,8
631 006	Eichenzell	5	205	975	– 16,7	1 548	– 7,3	1,6
631 007	Eiterfeld	3	220	790	1,3	2 355	20,0	3,0
631 008	Flieden	4	73	113	– 28,9	326	6,5	2,9
631 009	Fulda	51	4 071	34 149	2,4	56 446	3,3	1,7
631 010	Gersfeld	38	1 636	5 095	6,4	14 104	– 4,7	2,8
631 011	Großenlütder	8	370	2 487	– 14,4	5 552	– 9,5	2,2
631 012	Hilders	26	1 092	2 759	– 6,1	7 114	– 3,4	2,6
631 013	Hofbieber	16	608	2 431	1,7	5 187	9,5	2,1
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	12	1 275	4 640	7,0	10 191	18,3	2,2
631 016	Kalbach	6	283	1 359	13,3	2 237	– 5,2	1,6
631 017	Künzell	10	521	4 207	– 5,4	7 645	– 8,4	1,8
631 018	Neuhof	7	210	1 047	– 14,3	2 220	7,0	2,1
631 019	Nüsttal	4	51	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	6	260	1 147	– 10,8	2 325	– 10,2	2,0
631 021	Poppenhausen	24	830	3 815	1,4	9 110	0,2	2,4
631 022	Rasdorf	3	46	.	.	.	.	.
631 023	Tann	8	624	1 258	41,3	3 349	15,9	2,7
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	110	10 550	36 880	1,9	108 905	9,1	3,0
632 001	Alheim	3	502	817	– 4,3	2 176	9,7	2,7
632 002	Bad Hersfeld	24	1 847	8 349	– 6,4	30 967	– 1,3	3,7
632 003	Bebra	5	441	1 925	– 16,8	6 149	– 1,1	3,2
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	4	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	179	714	– 8,1	2 694	35,8	3,8
632 009	Heringen	5	274	178	– 11,0	414	– 15,5	2,3
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 122	4 702	71,8	10 897	92,9	2,3
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	8	350	1 139	0,3	4 212	31,2	3,7
632 014	Neuenstein	5	179	1 636	4,8	2 253	12,1	1,4
632 015	Niederaula	3	82	175	21,5	608	65,2	3,5
632 016	Philippsthal	4	101	216	– 37,2	484	– 52,2	2,2
632 017	Ronshausen	2	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	18	2 859	10 907	5,0	32 386	15,6	3,0
632 019	Schenklengsfeld	5	122	481	– 21,4	1 338	– 28,7	2,8
632 020	Wildeck	4	200	925	0,3	3 883	– 8,3	4,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
193 671	0,4	333 015	– 1,8	1,7	Kassel, documenta-St.	
297 069	– 0,6	632 703	– 0,5	2,1	Kreis Fulda	
17 565	– 0,5	87 155	– 4,5	5,0	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun
6 902	– 15,0	18 252	– 12,0	2,6	Dipperz	
1 158	2,4	4 255	10,9	3,7	Ebersburg	
3 696	8,7	9 892	12,3	2,7	Ehrenberg	
4 524	– 6,3	6 642	4,2	1,5	Eichenzell	
4 026	17,3	11 877	34,2	3,0	Eiterfeld	
468	9,3	1 170	– 19,3	2,5	Flieden	
144 571	0,9	238 985	2,7	1,7	Fulda	
16 693	1,6	50 282	– 1,1	3,0	Gersfeld	
10 231	– 7,0	22 089	– 9,3	2,2	Großenlöder	
8 101	– 16,6	20 926	– 13,2	2,6	Hilders	
7 519	– 6,0	16 202	– 5,8	2,2	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld
16 761	2,3	36 521	7,5	2,2	Hünfeld	
4 970	5,5	8 441	2,8	1,7	Kalbach	
22 324	– 6,7	39 289	– 4,7	1,8	Künzell	
4 251	2,8	8 311	14,7	2,0	Neuhof	
186	9,4	779	9,0	4,2	Nüsttal	
4 996	– 2,8	9 215	– 16,0	1,8	Petersberg	
11 634	4,2	27 262	– 4,4	2,3	Poppenhausen	
586	12,9	1 431	8,9	2,4	Rasdorf	
3 247	27,6	7 562	5,4	2,3	Tann	
138 081	2,2	417 657	1,6	3,0	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
1 617	2,9	4 089	– 0,8	2,5	Alheim	
35 782	2,8	129 741	– 1,1	3,6	Bad Hersfeld	
7 030	– 6,0	25 941	17,0	3,7	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
1 723	– 0,2	5 465	25,2	3,2	Haunetal	
688	– 8,3	1 638	– 2,6	2,4	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda
11 796	20,4	25 295	42,4	2,1	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau
2 793	9,5	10 591	27,9	3,8	Nentershausen	
7 571	10,7	9 851	12,3	1,3	Neuenstein	
469	26,1	1 254	40,6	2,7	Niederaula	
886	– 28,4	2 546	– 36,2	2,9	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen
42 082	2,9	134 428	– 0,3	3,2	Rotenburg	
1 525	– 23,3	5 009	– 26,2	3,3	Schenklengsfeld	
3 068	– 1,4	17 262	– 9,7	5,6	Wildeck	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	148	12 204	34 556	3,9	83 610	2,0	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 537	5 594	19,7	19 750	15,3	3,5
633 003	Baunatal	10	921	4 261	– 10,3	8 326	– 15,8	2,0
633 004	Breuna	3	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	499	1 803	21,3	4 594	34,6	2,5
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	9	431	911	– 25,1	2 410	– 8,8	2,6
633 010	Grebenstein	2	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	13	1 333	2 853	9,4	6 613	3,4	2,3
633 014	Immenhausen	4	1 091	386	– 69,6	1 088	.	2,8
633 015	Kaufungen	8	236	858	– 7,4	1 633	– 24,2	1,9
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	488	3 622	– 21,5	5 443	– 21,7	1,5
633 018	Naumburg	8	848	1 511	35,6	4 801	25,1	3,2
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	9	906	2 529	41,8	8 464	55,4	3,3
633 022	Reinhardshagen	3	233	298	6,0	531	– 0,7	1,8
633 023	Schauenburg	5	147	656	32,3	1 230	– 6,5	1,9
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 389	3 099	63,8	6 859	55,9	2,2
633 027	Wahlsburg	5	311	566	19,4	892	0,8	1,6
633 028	Wolfhagen	8	322	1 314	38,0	2 464	34,1	1,9
633 029	Zierenberg	5	242	522	– 12,6	923	– 28,3	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	135	8 535	25 854	7,6	68 167	5,9	2,6
634 001	Borken	3	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	50	135	– 10,6	331	– 17,7	2,5
634 003	Felsberg	8	280	483	– 20,0	1 160	– 19,8	2,4
634 004	Frielendorf	9	949	2 744	46,0	6 672	27,8	2,4
634 005	Fritzlar	10	304	2 179	14,3	3 222	14,8	1,5
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	313	1 570	6,4	2 493	5,0	1,6
634 009	Homburg	9	274	588	– 15,0	1 501	– 10,1	2,6
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	16	615	2 478	0,8	4 710	– 11,1	1,9
634 013	Malsfeld	4	521	1 230	76,0	2 596	71,6	2,1
634 014	Melsungen	11	656	3 572	– 13,9	5 844	– 11,2	1,6
634 015	Morschen	5	387	1 806	– 12,6	2 785	– 14,8	1,5
634 016	Neuental	3	918	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	430	1 779	16,4	4 369	11,5	2,5
634 018	Niedenstein	3	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	3	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	168	766	24,6	1 139	13,7	1,5
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	3	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	208	33,3	541	16,6	2,6
634 026	Willingshausen	5	92	310	– 36,5	451	– 36,7	1,5
634 027	Bad Zwesten	10	1 292	2 235	19,8	21 383	1,5	9,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		
109 785	1,3	267 079	– 0,3	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
12 804	13,9	59 741	9,5	4,7	Bad Karlshafen
17 935	– 3,0	37 928	– 12,7	2,1	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
5 986	24,6	14 071	16,4	2,4	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
3 416	– 14,3	9 217	5,3	2,7	Fuldatal
.	.	.	.	.	Grebenstein
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
9 806	– 7,4	23 320	– 6,8	2,4	Hofgeismar
1 011	– 47,5	2 441	– 59,0	2,4	Immenhausen
3 154	– 6,5	6 210	– 25,2	2,0	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
18 042	– 9,2	26 597	– 8,9	1,5	Lohfelden
3 531	11,9	11 386	5,1	3,2	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
4 385	33,5	14 262	43,2	3,3	Oberweser
667	23,3	1 147	– 5,7	1,7	Reinhardshagen
2 030	18,2	4 422	– 3,3	2,2	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
5 732	34,9	12 972	35,3	2,3	Trendelburg
1 065	1,9	1 881	– 0,3	1,8	Wahlsburg
3 852	7,0	7 206	6,6	1,9	Wolfhagen
1 738	8,8	3 285	– 3,9	1,9	Zierenberg
81 331	0,8	239 253	0,7	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
.	.	.	.	.	Borken
470	– 20,3	1 157	– 22,8	2,5	Edermünde
1 856	– 2,5	5 024	– 9,0	2,7	Felsberg
5 106	12,7	14 191	14,4	2,8	Frielendorf
5 860	7,0	8 929	8,3	1,5	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
4 452	3,2	7 302	0,2	1,6	Guxhagen
1 832	– 21,1	5 245	– 7,5	2,9	Homberg
.	.	.	.	.	Jesberg
7 771	– 1,9	12 843	– 10,6	1,7	Knüllwald
2 704	11,0	5 601	4,7	2,1	Malsfeld
12 742	– 6,7	21 255	– 3,7	1,7	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
838	21,1	3 370	103,1	4,0	Neuental
5 799	8,3	15 532	11,9	2,7	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
2 506	– 7,4	3 763	– 8,6	1,5	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
886	.	2 181	.	2,5	Wabern
1 464	.	2 280	– 17,9	1,6	Willingshausen
7 045	0,7	93 826	– 2,5	13,3	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Mai 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	392	26 193	89 816	14,5	324 345	12,9	3,6
635 002	Bad Arolsen	16	1 356	6 748	27,9	15 076	34,1	2,2
635 003	Bad Wildungen	49	5 642	12 906	5,3	127 440	1,8	9,9
635 004	Battenberg	6	421	1 108	– 5,0	2 559	5,1	2,3
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	22	1 413	2 993	49,4	9 413	57,0	3,1
635 008	Diemelstadt	6	168	832	15,7	1 679	4,0	2,0
635 009	Edertal	22	1 954	4 939	42,8	12 225	39,0	2,5
635 010	Frankenau	6	329	898	47,9	2 552	28,4	2,8
635 011	Frankenberg	7	302	1 853	– 13,0	3 312	– 5,6	1,8
635 012	Gemünden	3	170	239	.	346	8,5	1,4
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	11	504	2 462	17,6	5 746	26,6	2,3
635 016	Lichtenfels	7	195	997	25,3	2 933	42,9	2,9
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	60	205	– 43,5	563	– 11,5	2,7
635 019	Vöhl	23	3 075	10 718	26,0	26 987	16,4	2,5
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	39	2 418	7 547	18,0	18 959	18,1	2,5
635 022	Willingen	163	7 887	34 586	7,9	92 696	18,2	2,7
636	Werra-Meißner-Kreis	117	7 526	20 804	0,9	75 049	—	3,6
636 001	Bad Sooden-Allendorf	28	2 324	4 808	– 8,6	37 952	– 3,1	7,9
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 134	4 180	14,5	9 808	11,6	2,3
636 004	Großalmerode	6	258	751	– 13,9	2 027	– 27,2	2,7
636 005	Herleshausen	4	109	415	– 5,7	735	– 10,7	1,8
636 006	Hessisch Lichtenau	10	460	1 654	22,9	3 910	19,2	2,4
636 007	Meinhard	8	1 359	1 830	9,5	3 737	8,7	2,0
636 008	Meißner	7	241	948	12,3	1 874	2,4	2,0
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	5	143	416	– 32,0	796	– 34,6	1,9
636 012	Waldkappel	3	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	7	273	582	—	1 309	—	2,2
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	18	951	4 197	– 5,3	10 481	1,4	2,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 257	87 165	326 226	4,0	896 133	5,3	2,7
	Land H e s s e n	3 458	262 740	1 418 638	– 0,5	3 088 384	0,1	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Mai 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
331 128		0,9	1 283 907	1,2	3,9	Kreis Waldeck-Frankenberg
22 702		15,6	48 703	14,4	2,1	Bad Arolsen
53 054		0,8	573 976	– 0,1	10,8	Bad Wildungen
3 624	–	2,0	7 541	1,2	2,1	Battenberg
.		Bromskirchen
.		Burgwald
7 722		0,8	24 660	2,3	3,2	Diemelsee
3 214		7,6	6 863	10,5	2,1	Diemelstadt
8 989		34,0	22 188	25,6	2,5	Edertal
2 077	–	14,5	5 779	– 24,2	2,8	Frankenau
7 908	–	9,1	14 807	1,9	1,9	Frankenberg
.		Gemünden
.		Haina
.		Hatzfeld
8 855		3,5	19 302	8,9	2,2	Korbach
2 700		22,4	7 487	22,4	2,8	Lichtenfels
.		Rosenthal
623	–	57,1	1 704	– 39,5	2,7	Twistetal
22 085		14,0	59 433	8,1	2,7	Vöhl
.		Volkmarsen
16 482		7,5	38 290	7,4	2,3	Waldeck
168 671	–	3,7	447 954	– 0,9	2,7	Willingen
61 811	–	1,7	268 080	– 0,8	4,3	Werra-Meißner-Kreis
17 166	–	8,4	164 173	– 1,2	9,6	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
9 761		4,1	22 173	– 0,1	2,3	Eschwege
2 679	–	4,5	6 884	– 9,6	2,6	Großalmerode
974	–	11,5	1 834	– 7,0	1,9	Herleshausen
4 660		14,0	11 453	11,9	2,5	Hessisch Lichtenau
4 863		6,5	8 737	4,6	1,8	Meinhard
2 732	–	7,7	5 636	– 6,9	2,1	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
1 218	–	31,4	2 484	– 40,5	2,0	Sontra
.		Waldkappel
1 052	–	11,9	2 207	– 12,2	2,1	Wanfried
.		Wehretal
13 675		1,6	35 612	4,2	2,6	Witzenhausen
1 212 876		0,5	3 441 694	0,3	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
5 939 513		3,4	13 303 654	3,0	2,2	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Mai 2018					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	1 086 949	0,9	2 456 421	1,2	2,3	
2	Europa	170 168	– 5,0	349 290	– 3,1	2,1	
3	Belgien	7 457	– 1,5	14 619	0,7	2,0	
4	Bulgarien	1 143	6,0	4 142	– 12,2	3,6	
5	Dänemark	5 783	0,3	10 006	– 1,9	1,7	
6	Estland	401	11,4	703	2,6	1,8	
7	Finnland	1 889	– 17,1	3 518	– 16,0	1,9	
8	Frankreich	12 617	– 8,5	21 540	– 8,7	1,7	
9	Griechenland	1 606	– 6,6	3 940	3,2	2,5	
10	Irland	1 525	– 7,9	2 985	– 8,2	2,0	
11	Island	441	– 19,2	830	– 23,0	1,9	
12	Italien	10 001	– 12,5	20 281	– 8,2	2,0	
13	Kroatien	1 180	1,7	6 409	34,5	5,4	
14	Lettland	272	– 33,2	485	– 47,0	1,8	
15	Litauen	689	– 5,2	1 405	– 34,9	2,0	
16	Luxemburg	1 810	– 3,6	3 309	– 0,9	1,8	
17	Malta	320	33,9	640	2,4	2,0	
18	Niederlande	21 866	2,3	45 435	6,0	2,1	
19	Norwegen	1 618	– 9,6	2 725	– 4,2	1,7	
20	Österreich	9 986	– 4,1	17 846	– 4,9	1,8	
21	Polen	7 469	– 8,7	25 090	3,5	3,4	
22	Portugal	1 694	– 31,2	4 055	– 17,2	2,4	
23	Rumänien	2 570	– 10,8	9 558	– 16,4	3,7	
24	Russland	4 535	– 10,6	9 842	– 9,2	2,2	
25	Schweden	4 660	– 6,9	7 240	– 11,3	1,6	
26	Schweiz	15 114	– 3,6	25 760	– 4,8	1,7	
27	Slowakische Republik	911	– 15,4	2 860	– 21,5	3,1	
28	Slowenien	799	– 14,9	2 889	12,5	3,6	
29	Spanien	14 029	– 3,4	24 258	– 4,7	1,7	
30	Tschechische Republik	3 130	– 18,2	7 475	– 4,6	2,4	
31	Türkei	2 616	– 37,3	5 478	– 37,6	2,1	
32	Ukraine	1 296	4,5	2 805	9,9	2,2	
33	Ungarn	2 439	17,1	5 921	– 2,1	2,4	
34	Vereinigtes Königreich	24 504	3,4	45 696	6,4	1,9	
35	Zypern	248	– 55,1	472	– 51,6	1,9	
36	Sonstiges Europa	3 550	2,2	9 073	5,2	2,6	
37	Afrika	3 473	– 20,7	8 491	– 14,6	2,4	
38	Republik Südafrika	713	– 12,8	1 654	– 12,4	2,3	
39	Sonstiges Afrika	2 760	– 22,5	6 837	– 15,1	2,5	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Mai 2018					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
4 410 579	3,5	10 200 131	2,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
836 037	3,0	1 791 585	4,9	2,1	Europa
35 948	0,6	68 089	0,1	1,9	Belgien
5 372	12,8	20 667	0,5	3,8	Bulgarien
24 172	2,7	38 902	– 0,8	1,6	Dänemark
2 023	23,1	4 586	31,1	2,3	Estland
9 046	– 2,2	17 281	– 0,7	1,9	Finnland
66 428	5,2	116 382	5,3	1,8	Frankreich
10 533	14,4	25 163	17,5	2,4	Griechenland
8 712	8,9	17 194	6,8	2,0	Irland
2 080	1,0	4 117	4,4	2,0	Island
64 374	5,4	143 988	6,6	2,2	Italien
6 088	2,7	30 691	26,9	5,0	Kroatien
1 779	– 8,6	3 942	1,9	2,2	Lettland
3 586	6,8	7 699	– 24,8	2,1	Litauen
8 390	– 2,5	15 031	– 4,5	1,8	Luxemburg
1 279	7,3	2 690	9,4	2,1	Malta
110 726	– 1,6	224 378	– 3,8	2,0	Niederlande
7 321	– 1,3	12 604	2,9	1,7	Norwegen
47 191	1,0	86 273	– 0,6	1,8	Österreich
39 107	11,3	137 332	26,1	3,5	Polen
11 138	0,8	27 133	14,6	2,4	Portugal
14 079	10,7	55 862	6,6	4,0	Rumänien
23 575	1,6	54 766	2,7	2,3	Russland
20 081	0,1	32 879	—	1,6	Schweden
66 652	0,3	115 413	1,4	1,7	Schweiz
5 309	5,4	16 131	– 9,2	3,0	Slowakische Republik
4 090	– 3,4	14 224	0,2	3,5	Slowenien
59 741	2,3	116 299	5,3	1,9	Spanien
15 753	– 0,8	39 325	13,8	2,5	Tschechische Republik
19 135	– 7,0	45 750	– 7,1	2,4	Türkei
6 333	22,4	14 995	16,2	2,4	Ukraine
10 887	18,0	31 134	6,2	2,9	Ungarn
106 206	7,1	200 589	10,0	1,9	Vereinigtes Königreich
1 773	– 4,0	3 764	– 2,2	2,1	Zypern
17 130	– 2,3	46 312	4,0	2,7	Sonstiges Europa
18 387	– 2,0	44 986	– 3,7	2,4	Afrika
3 251	0,4	7 910	2,4	2,4	Republik Südafrika
15 136	– 2,4	37 076	– 4,9	2,4	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Mai 2018					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	84 307	– 7,5	149 088	– 7,8	1,8	
41	Arabische Golfstaaten	6 605	– 13,7	14 243	– 19,4	2,2	
42	China Volksrep. und Hongkong	30 263	– 5,6	45 656	– 7,3	1,5	
43	Indien	9 234	– 5,2	20 154	– 2,9	2,2	
44	Israel	1 890	1,1	3 985	6,6	2,1	
45	Japan	11 080	– 5,0	18 736	– 7,9	1,7	
46	Südkorea	7 500	– 9,6	15 160	– 10,0	2,0	
47	Taiwan	3 523	– 27,6	5 590	– 29,5	1,6	
48	Sonstiges Asien	14 212	– 5,3	25 564	1,7	1,8	
49	Amerika	63 547	– 0,1	108 127	– 0,2	1,7	
50	Kanada	4 789	– 1,2	8 293	1,1	1,7	
51	USA	47 037	– 1,0	78 456	– 1,4	1,7	
52	Sonstiges Nordamerika	227	– 34,2	531	– 15,2	2,3	
53	Mittelamerika und Karibik	2 895	34,5	5 579	46,0	1,9	
54	Brasilien	4 382	– 13,4	8 166	– 9,9	1,9	
55	Sonstiges Südamerika	4 217	13,2	7 102	0,8	1,7	
56	Australien	4 154	2,8	7 715	6,3	1,9	
57	Australien	3 471	4,3	6 601	10,1	1,9	
58	Neuseeland und Ozeanien	683	– 4,1	1 114	– 11,7	1,6	
59	Ohne Angabe	6 040	0,9	9 252	– 4,3	1,5	
60	Ausland z u s a m m e n	331 689	– 4,8	631 963	– 3,9	1,9	
61	I n s g e s a m t	1 418 638	– 0,5	3 088 384	0,1	2,2	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Mai 2018						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
377 114	1,1	745 516	5,1	2,0	Asien	
40 113	– 6,8	88 137	– 3,8	2,2	Arabische Golfstaaten	
130 180	5,7	239 106	12,0	1,8	China Volksrep. und Hongkong	
29 242	– 0,6	81 991	7,7	2,8	Indien	
8 892	– 3,8	19 263	– 0,1	2,2	Israel	
49 622	9,5	89 756	8,5	1,8	Japan	
35 546	– 5,4	75 298	– 3,4	2,1	Südkorea	
15 070	– 14,0	26 628	– 8,9	1,8	Taiwan	
68 449	0,8	125 337	5,5	1,8	Sonstiges Asien	
256 086	5,6	449 145	7,8	1,8	Amerika	
17 054	– 0,6	29 767	– 0,9	1,7	Kanada	
190 330	2,3	324 165	3,6	1,7	USA	
1 862	57,1	3 309	47,5	1,8	Sonstiges Nordamerika	
15 596	115,9	30 371	125,8	1,9	Mittelamerika und Karibik	
16 702	– 3,0	32 045	1,6	1,9	Brasilien	
14 542	6,2	29 488	10,8	2,0	Sonstiges Südamerika	
14 054	4,0	28 202	8,0	2,0	Australien	
11 429	4,4	23 144	10,6	2,0	Australien	
2 625	2,1	5 058	– 2,5	1,9	Neuseeland und Ozeanien	
27 256	35,5	44 089	33,7	1,6	Ohne Angabe	
1 528 934	3,3	3 103 523	5,6	2,0	Ausland z u s a m m e n	
5 939 513	3,4	13 303 654	3,0	2,2	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Mai 2018					durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Ankünfte		Übernachtungen			
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Land H e s s e n	1 418 638	– 0,5	3 088 384	0,1	2,2	
Bundesrepublik Deutschland	1 086 949	0,9	2 456 421	1,2	2,3	
Anderer Wohnsitz	331 689	– 4,8	631 963	– 3,9	1,9	
darunter						
Mineral- und Moorbäder	100 605	– 1,7	508 648	– 1,7	5,1	
Bundesrepublik Deutschland	91 361	– 1,1	487 403	– 1,4	5,3	
Anderer Wohnsitz	9 244	– 7,7	21 245	– 7,3	2,3	
Heilklimatische Kurorte	36 665	4,2	104 066	12,9	2,8	
Bundesrepublik Deutschland	34 192	6,5	96 150	14,3	2,8	
Anderer Wohnsitz	2 473	– 19,4	7 916	– 1,9	3,2	
Kneippkurorte	5 821	6,6	25 468	– 7,7	4,4	
Bundesrepublik Deutschland	5 260	8,5	23 987	– 8,4	4,6	
Anderer Wohnsitz	561	– 8,6	1 481	3,5	2,6	
Luftkurorte	56 688	7,8	158 516	10,6	2,8	
Bundesrepublik Deutschland	53 483	8,6	151 278	11,4	2,8	
Anderer Wohnsitz	3 205	– 3,9	7 238	– 4,7	2,3	
Erholungsorte	40 844	12,1	99 404	9,3	2,4	
Bundesrepublik Deutschland	37 768	12,1	92 117	9,7	2,4	
Anderer Wohnsitz	3 076	11,7	7 287	4,3	2,4	

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Mai 2018							Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%				Tage
5 939 513	3,4		13 303 654	3,0		2,2	Land H e s s e n
4 410 579	3,5		10 200 131	2,2		2,3	Bundesrepublik Deutschland
1 528 934	3,3		3 103 523	5,6		2,0	Anderer Wohnsitz
							darunter
423 100	2,0		2 272 421	–	0,9	5,4	Mineral- und Moorbäder
382 560	2,4		2 175 292	–	1,0	5,7	Bundesrepublik Deutschland
40 540	–	1,7	97 129		0,5	2,4	Anderer Wohnsitz
177 370	–	3,3	503 567	–	0,6	2,8	Heilklimatische Kurorte
148 730	–	2,0	420 475		1,7	2,8	Bundesrepublik Deutschland
28 640	–	9,8	83 092	–	10,7	2,9	Anderer Wohnsitz
20 965	5,9		111 360	–	1,8	5,3	Kneippkurorte
18 668	6,3		105 420	–	2,8	5,6	Bundesrepublik Deutschland
2 297	2,4		5 940		19,0	2,6	Anderer Wohnsitz
180 458	–	0,2	552 537	–	0,7	3,1	Luftkurorte
168 568	0,8		524 922		0,3	3,1	Bundesrepublik Deutschland
11 890	–	12,9	27 615	–	16,7	2,3	Anderer Wohnsitz
117 282	7,4		281 096		4,8	2,4	Erholungsorte
108 698	8,7		259 820		7,0	2,4	Bundesrepublik Deutschland
8 584	–	6,0	21 276	–	16,1	2,5	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2017		Mai			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2016		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Land H e s s e n	85 366	1,4	3 509	3 458		1,0
2	Hotels	53 985	—	963	956		0,1
3	Hotels garnis	22 195	5,6	609	600	—	0,5
4	Gasthöfe	5 304	— 1,5	440	433	—	2,0
5	Pensionen	3 882	2,1	387	380		5,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	139	138		—
7	Ferienzentren	—	—	6	6	—	14,3
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	453	437		5,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	131	128	—	2,3
10	Campingplätze	—	—	237	236		1,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	82	82		—
12	Schulungsheime	—	—	62	62		6,9
	darunter						
1	Mineral- und Moorbäder	6 554	1,3	327	318	—	1,2
2	Hotels	4 467	1,6	91	89	—	1,1
3	Hotels garnis	1 330	2,2	64	61	—	4,7
4	Gasthöfe	116	8,4	9	9		—
5	Pensionen	641	— 3,3	49	48	—	2,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	28		3,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	6	6		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	58	58		—
12	Schulungsheime	—	—	9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 398	0,5	153	153	—	1,3
2	Hotels	1 684	— 1,7	36	36	—	2,7
3	Hotels garnis	222	25,4	11	11		—
4	Gasthöfe	22	— 46,3	3	3		—
5	Pensionen	470	3,5	44	44	—	2,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	5		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	45	45		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	445	— 4,9	21	21		5,0
2	Hotels	258	— 0,8	7	7		—
3	Hotels garnis	54	— 11,5	1	1		.
4	Gasthöfe	40	— 9,1	2	2		.
5	Pensionen	93	— 9,7	2	2		.
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	2	2		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	2	2		.
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2018					Januar bis Mai 2018		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
262 740	1,6	38,0	269 024	97,7	36,9	1	
98 421	2,3	43,2	100 120	98,3	41,6	2	
40 752	2,4	44,0	42 048	96,9	44,7	3	
9 661	– 1,6	30,8	9 920	97,4	23,9	4	
7 825	6,1	33,1	8 155	96,0	27,9	5	
8 844	1,6	35,3	8 949	98,8	28,1	6	
1 860	– 3,5	43,8	1 882	98,8	32,4	7	
12 582	9,4	35,8	13 159	95,6	29,6	8	
10 163	– 3,7	38,6	10 480	97,0	27,4	9	
50 752	– 0,3	12,5	52 196	97,2	6,2	10	
16 195	0,3	80,8	16 296	99,4	79,7	11	
5 685	1,1	35,6	5 819	97,7	37,5	12	
28 246	1,1	58,1	28 703	98,4	54,1	1	
7 792	2,1	42,1	7 908	98,5	38,4	2	
2 121	– 4,9	41,1	2 261	93,8	36,5	3	
166	– 8,8	36,6	183	90,7	25,7	4	
1 027	– 1,3	36,3	1 062	96,7	30,8	5	
1 526	18,7	38,9	1 530	99,7	26,6	6	
—	—	—	—	—	—	7	
873	3,6	38,8	938	93,1	28,9	8	
413	– 0,2	51,9	414	99,8	40,3	9	
1 636	—	21,4	1 636	100,0	8,7	10	
12 124	0,3	83,7	12 203	99,4	81,6	11	
568	—	34,5	568	100,0	33,5	12	
8 371	– 0,1	40,1	8 427	99,3	40,4	1	
3 330	0,2	47,3	3 345	99,6	49,6	2	
388	2,1	32,0	388	100,0	32,8	3	
57	3,6	20,4	57	100,0	21,0	4	
902	– 2,3	30,6	920	98,0	30,3	5	
299	– 2,6	31,4	307	97,4	21,8	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 288	0,5	26,0	1 303	98,8	26,8	8	
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
450	—	73,5	450	100,0	71,7	11	
.	.	.	.	.	.	12
2 036	0,6	40,4	2 048	99,4	36,7	1	
357	0,6	49,3	357	100,0	36,5	2	
.	.	.	.	.	.	3
.	.	.	.	.	.	4
.	.	.	.	.	.	5
—	—	—	—	—	—	6	
—	—	—	—	—	—	7	
.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	12

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2017			Mai			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2016	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Luftkurorte	2 637	–	2,0	212	208	–	1,0
2	Hotels	1 986	–	2,6	58	56	–	3,4
3	Hotels garnis	268	–	6,9	18	18		—
4	Gasthöfe	209		3,0	20	19	–	5,0
5	Pensionen	174		7,4	18	18		12,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	5	5	–	16,7
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	33	32	–	3,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	12	12		—
10	Campingplätze	—		—	33	33		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		12,5
1	Erholungsorte	1 779	–	1,1	196	194	–	0,5
2	Hotels	1 146	–	3,2	48	48	–	2,0
3	Hotels garnis	109		12,4	6	6		—
4	Gasthöfe	397		0,8	28	28	–	3,4
5	Pensionen	127		3,3	16	16		6,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	43	41		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	26	26		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		—
12	Schulungsheime	—		—	6	6		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2018						Januar bis Mai 2018		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
16 806	–	1,7	30,5	17 398	96,6	26,3	1	
3 654	–	0,6	40,0	3 783	96,6	30,9	2	
510		3,2	46,3	522	97,7	32,1	3	
388	–	7,0	31,7	418	92,8	19,2	4	
357		4,7	37,8	368	97,0	24,4	5	
277	–	25,9	28,1	277	100,0	25,0	6	
—		—	—	—	—	—	7	
858	–	0,8	25,9	881	97,4	18,1	8	
1 018		0,1	43,1	1 023	99,5	22,3	9	
6 668	–	3,8	12,4	7 048	94,6	5,6	10	
1 486		—	59,8	1 488	99,9	61,1	11	
1 590		5,6	44,1	1 590	100,0	47,1	12	
12 719	–	2,8	25,2	13 198	96,4	18,4	1	
2 003	–	3,9	42,3	2 027	98,8	28,6	2	
.		3	
652	–	3,7	34,7	665	98,0	22,0	4	
240		0,4	27,8	252	95,2	21,5	5	
878		2,6	33,0	879	99,9	29,1	6	
.		7	
1 351	–	4,3	24,0	1 443	93,6	14,9	8	
717		—	41,7	717	100,0	25,7	9	
5 884	–	1,9	14,3	6 084	96,7	8,3	10	
.		11	
404	–	22,2	32,2	519	77,8	29,4	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Mai 2018				Januar bis Mai 2018
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	11,1	56,3	60,2
Frankfurt am Main, St.	220	218	2,3	65,3	69,7
Offenbach am Main, St.	21	21	10,5	53,6	58,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	63,6	61,2
Bergstraße	25	24	– 4,0	58,6	51,9
Darmstadt-Dieburg	23	23	4,5	47,2	50,2
Groß-Gerau	32	31	6,9	64,5	63,4
Hochtaunuskreis	30	30	3,4	51,8	52,2
Main-Kinzig-Kreis	30	30	– 6,3	55,5	51,2
Main-Taunus-Kreis	31	31	—	53,1	58,2
Odenwaldkreis	11	11	– 8,3	50,8	39,7
Offenbach	39	39	– 4,9	51,5	56,6
Rheingau-Taunus-Kreis	45	44	– 4,3	62,4	50,2
Wetteraukreis	14	14	—	54,2	56,2
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	573	568	0,9	61,2	63,5
Gießen	23	23	—	55,7	52,8
Lahn-Dill-Kreis	14	14	7,7	61,1	57,1
Limburg-Weilburg	16	16	—	52,4	43,9
Marburg-Biedenkopf	13	13	—	63,8	59,0
Vogelsbergkreis	14	14	—	51,0	46,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	80	80	1,3	57,2	52,2
Kassel, documenta-St.	33	33	—	49,9	51,4
Fulda	52	51	2,0	59,4	57,8
Hersfeld-Rotenburg	23	23	4,5	53,9	50,0
Kassel	14	14	—	49,8	50,7
Schwalm-Eder-Kreis	17	17	13,3	46,7	41,2
Waldeck-Frankenberg	55	54	—	55,4	51,0
Werra-Meißner-Kreis	12	12	—	41,0	29,2
Reg.-Bez. K a s s e l	206	204	2,0	53,3	50,9
Land H e s s e n	859	852	1,2	59,5	60,6